



INDUL Schlitzdurchlass



Seit 1877

Kiefer

Luft- und Klimatechnik

Neue Wege mit Luft

Auditorium Allianz SE in München



Fotos © Ken Schluchtmann

INDUL Schlitzdurchlässe als Sonderkonstruktion in die Deckensegmente der Lichtdecke individuell eingepasst.

Architektonische Herausforderung

Der architektonische Umbau des Hauptgebäudes der Allianz SE in München verbindet zeitlose Modernität mit detaillierter Gestaltung. Das Atrium ist das Zentrum des gesamten Gebäudes. Es dient ebenso als Empfangshalle wie als Verteiler zu den Bereichen vom Konferenzraum bis zur Gartenterrasse, die sich über vier Ebenen erstrecken. Nachhaltigkeit und ein respektvoller Umgang mit der Natur gelten dabei als wichtiger Grundsatz des neuen Allianz Auditoriums - ein weiteres Projekt in dem wir unsere Kompetenz im Bereich der stilvollen Integration von Luftauslässen unter Beweis stellen konnten. Die Anforderungen der Innenarchitektur an die Lüftungstechnik waren hier überdurchschnittlich hoch und forderten individuelle Lösungskonzepte bei der Integration der Lüftungstechnik in die vorgegebenen Gestaltungskonzepte. Eine hochwertige, gestalterische und lüftungstechnisch perfekte Lösung zu finden: das ist die Herausforderung, der wir uns immer wieder neu stellen.

Besonderheiten

Für die Lichtdecke im Auditorium haben wir im Vorfeld mit dem Hersteller der Lichtdecke anhand von Mustern den Aufbau der Schlitzdurchlässe in vielen Einzelschritten erarbeitet. Hier war es notwendig, den Schlitzdurchlass in mehrere Einzelteile aufzuteilen und so zu konstruieren und zu fertigen, dass er perfekt in die Konstruktion der Deckensegmente eingepasst werden kann. Jeder Schlitzdurchlass wurde darum einzeln konstruiert und entsprechend den Abmessungen der einzelnen Deckensegmente gefertigt. Auch im Eingangsbereich und in den Nebenräumen wurden die Schlitzdurchlässe elegant in die Beleuchtungsschienen integriert und bilden so mit der Beleuchtung eine stilvolle Einheit. Das Ergebnis ist eine perfekte, entsprechend den Anforderungen der Innenarchitektur gestaltete, Integration der Schlitzdurchlässe, welche gleichzeitig die hohen Anforderungen an die Lüftungstechnik in punkto Raumluftströmung und Komfort erfüllt.





INDUL Schlitzdurchlass



Seit 1877

Kiefer

Luft- und Klimatechnik

Neue Wege mit Luft

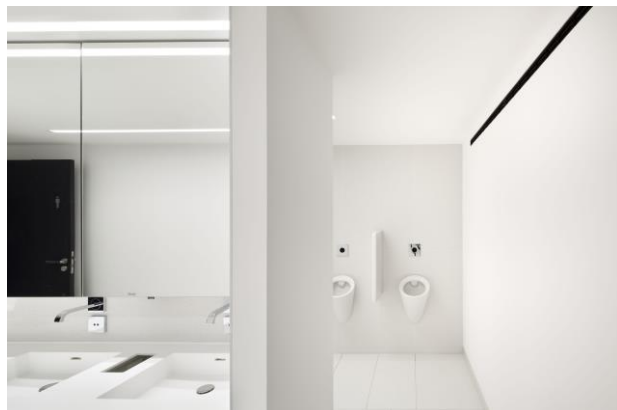
Auditorium Allianz SE in München



INDUL Schlitzdurchlass in Einzelkonstruktionen harmonisch und elegant in die Deckengestaltung integriert.



INDUL Schlitzdurchlass in Einzelkonstruktionen harmonisch und elegant in die Deckengestaltung integriert.



INDUL Schlitzdurchlass als bewusstes Gestaltungsmerkmal des Innenraumes integriert.

Fotos © Ken Schluchtmann

Funktion Schlitzdurchlass INDUL:

INDUL-Schlitzdurchlässe erlauben sehr geringe Einbaubreiten ab 15 mm. Sie sind in verschiedenen Ausführungen lieferbar und lassen sich für hohe Ansprüche an Lüftungskomfort und eine ästhetische Deckengestaltung in alle Deckenfugen problemlos integrieren. Die Zuluft wird in feine Einzelstrahlen aufgeteilt und abwechselnd links und rechts im 45°-Winkel in den Raum geführt. Das Ergebnis ist eine besonders gleichmäßige Luftverteilung mit einer optimalen diffusen Raumluftrömung – ohne spürbare Luftbewegung.

Systemvorteil Schlitzdurchlass INDUL:

- Völlig zugfreie Luftverteilung
- Geringe Schlitzbreiten ab 15 mm
- Unauffälliger Einbau in Deckenfugen
- Temperaturdifferenz bis -14 K
- Helle und saubere Decken durch Freistrahlarbeit
- Einfache, schnelle und saubere Montage in alle Deckensysteme
- Spezieller Montagesatz zum Einbau in Gipsdecken

Objekt:	Auditorium Allianz
Bauherr:	Allianz München
Architekten:	dan pearlman Marken- und Erlebnisarchitektur GmbH, Berlin Reichwald Schultz Architekten, Hamburg, Berlin
Fachplaner TGA:	ITG GmbH Landshut, Landshut
Luftdurchlass-Systeme:	Schlitzdurchlass INDUL Wandluftdurchlass INDULSNAP jeweils als Sonderlösung nach Kundenanforderung
Fertigstellung:	2014

